

22.04.2024 – 12:05 Uhr

AC4DC: Die neue Software-Generation für die digital vernetzte Fabrik - die Effizienz in der Fabrik auf die nächste Stufe heben



Böblingen (ots) -

- FORCAM ENISCO präsentiert neue Generation für Fabrik-Konnektivität auf der HANNOVER MESSE
- "AC4DC kann die Flexibilität, Skalierbarkeit und Zuverlässigkeit in der Fertigung erheblich steigern"
- Showcases mit Mini-PCs, Robotern und Augmented Reality bei SAP in Halle 15 (Stand E17)

Nachhaltige Wertschöpfung, stabile Prozesse, robuste Lieferketten: Daten sind das Fundament. Als Partner von [SAP](#) stellt [FORCAM ENISCO](#) auf der diesjährigen [HANNOVER MESSE](#) (22. bis 26. April) eine Software der nächsten Generation für die Vernetzung von Produktionsanlagen vor. Ihr Name: [AC4DC](#) - Asset Connectivity for Data Collection. Als SAP-Partner präsentiert das Team von FORCAM ENISCO in Halle 15, Stand E17. Insgesamt werden zwei Konnektivitäts-Demos mit FORCAM ENISCO-Lösungen bei SAP gezeigt.

"Die Lösung AC4DC bietet genau das, was das Motto der HANNOVER MESSE fordert: Energizing a Sustainable Industry", sagt Oliver Hoffmann, Managing Director (CSO) von FORCAM ENISCO. "AC4DC sorgt für einen sicheren Datenfluss von der Maschinenebene bis in Managementsysteme. AC4DC bietet zuverlässige Daten für ein nachhaltiges Management mit Systemen wie SAP Digital Manufacturing (SAP DM) - mit Echtzeit-Analysen von Energieverbrauch, Leistung und Qualität."

AC4DC läuft auf industriellen Mini-PCs, konfiguriert über die Cloud - Speed zählt

Dr. Ullrich Ochs, CTO von FORCAM ENISCO, ergänzt: "Mit AC4DC bringen wir eine völlig neue Software-Generation für digitale Vernetzung auf den Markt. Die Lösung kann die Flexibilität, Skalierbarkeit und Zuverlässigkeit in der Produktion deutlich erhöhen." Besonderheit: AC4DC arbeitet in industriellen Mini-PCs. Anwender konfigurieren und bedienen die Software zentral über die Cloud. "So können Unternehmen Maschinen weltweit ausfallsicherer als bisher managen - einfach und schnell."

Mit AC4DC lässt sich die Vernetzung von Maschinen über Templates für gleiche Maschinentypen weltweit schnell skalieren. Werner Gruber, CFO von FORCAM ENISCO: "Kurze Implementierungs- und Skalierungsphasen ermöglichen schnelle Optimierungsergebnisse. Das bedeutet einen erheblichen Mehrwert für Unternehmen mit großen internationalen Fabriknetzen. Sie können einen schnelleren Return on Investment für Fabrikanlagen erzielen, die oft Hunderte von Millionen Euro kosten."

Zwei Showcases mit Mini-PCs, Robotern und Augmented Reality bei SAP in Halle 15/E17

Auf der HANNOVER MESSE vom 22. bis 26. April ist FORCAM ENISCO auf dem SAP-Partnerstand (Halle 15, Stand E17) in zwei Live-Showcases mit Lösungen für Konnektivität vertreten.

- **Showcase ‚AC4DC - die nächste Generation für Shopfloor Konnektivität‘**: Passend zum #HM24-Motto "Energizing a Sustainable Industry" präsentiert das FORCAM ENISCO-Team die Lösung AC4DC für Shopfloor Connectivity der nächsten Generation. Sie läuft auf industriellen Mini-PCs und ermöglicht zuverlässige Datenströme, die schnell und einfach in Systemen wie SAP Digital Manufacturing (SAP DM) verfügbar sind.
- **Showcase ‚Komponenten von Handarbeitsplätzen digital verbinden‘** - Das Team von SAP zeigt einen Handarbeitsplatz mit verschiedenen digital vernetzten Komponenten: ein kollaborativer [KUKA](#)-Roboter mit einem Greifer von [SCHUNK](#), eine Kamera von [SensoPart](#), ein Akkuschrauber von [Bosch Rexroth](#) und ein Augmented-Reality-System zur Werkerführung von

[Arkite](#). Alle Komponenten sind über die Lösung [FORCE EDGE](#) in SAP Digital Manufacturing integriert. [Mehr](#)

Ähnliche Demo-Stationen für zur Anbindung von Komponenten an Handarbeitplätzen gibt es in den SAP Industrie 4.0 Pop-Up Factories in Walldorf und Philadelphia (PA/USA).

Paradigmenwechsel - AC4DC basiert auf Microservices

Dr. Ullrich Ochs ergänzt: "Wir erleben einen Paradigmenwechsel: Microservices, Containerisierung und Kubernetes ermöglichen flexiblere IT-Architekturen als je zuvor. Auf der Hardware-Seite ermöglichen industrielle Mini-PCs neue Ansätze. Unsere Antwort darauf: Wir bieten eine neue Generation von Software, die auf kleinsten Industrie-PCs läuft und die Flexibilität und Zuverlässigkeit in der Produktion deutlich erhöhen kann."

Technologisch erfüllt AC4DC alle Anforderungen dieses Paradigmenwechsels bei Software. Dr. Ullrich Ochs: "Die neue Lösung basiert auf Microservice-Technologie und unterstreicht einmal mehr die Innovationskraft unseres Unternehmens. Unser Dank geht an alle beteiligten Teams."

Der Mehrwert von AC4DC für Unternehmen auf einen Blick:

- Höhere Ausfallsicherheit - durch Datenpufferung bei Netzstörungen und den einfachen Einsatz von redundanter Hardware (Clustertechnologie)
- Erhöhte Datensicherheit - dank der Möglichkeit, Daten einfach und maschinennah zu verschlüsseln (Software läuft auf Industrie-Mini-PCs)
- Schnelle Anbindung - beschleunigte digitale Maschinenanbindung durch standardisierte Templates und einen zentralen Leitstand (Control Center)
- Einfache Skalierung - Konfiguration und Verwaltung der Maschinenanbindung zentral über die Cloud mit Standardvorlagen aus einer Bibliothek

Bis zu 50 Prozent höhere Effizienz dank Maschinendatenerfassung (MDE)

"Konnektivität bleibt die Königsdisziplin im Fabrikmanagement", fasst Geschäftsführer Oliver Hoffmann zusammen. "Ohne Signale gibt es keine Smart Data und keine Smart Factory. Heterogene Maschinenparks und modernste Anwendungen brauchen State-of-the-Art-Connectivity - schnelle Anbindung, einfache Skalierung, smarte Daten für die Echtzeitanalyse in nachgelagerten Systemen. All das bieten wir mit AC4DC."

Der Mehrwert einer effizienten Maschinendatenerfassung (MDE) ist enorm. [McKinsey](#) rechnet vor, dass Unternehmen die Effizienz in Fabriken um 30 bis 50 Prozent steigern können, indem sie die Verfügbarkeit von Maschinen erhöhen. Eine Voraussetzung: die Konnektivität mit Cloud-Technologie.

- [Mehr über die AC4DC-Lösung](#)
- [Mehr über EDGE CONNECT Lösung](#)
- [Mehr über Beratung für SAP Digital Manufacturing](#)

Über FORCAM ENISCO

FORCAM und ENISCO sind IT-Pioniere der Industrie 4.0: Als Unternehmensgruppe unter dem Dach der FORCAM ENISCO GmbH unterstützen sie Mittelständler und Konzerne dabei, ihre Wettbewerbsfähigkeit durch datengesteuerte Produktion - Smart Manufacturing - nachhaltig zu sichern. Die modulare MES-Lösungswelt (Manufacturing Execution System) sowie die Beratung und Services von FORCAM und ENISCO decken jede Etappe einer digitalen Transformation in der diskreten Fertigung ab - vom Einstieg in die Smart Factory bis zur automatisierten Steuerung ganzer Produktions- und Logistikprozesse sowie Rollouts über Werke und Ländergrenzen hinweg. Zu den Kunden zählen unter anderem Audi, Bizerba, Borgwarner, BWF Group, Daimler Buses, IKEA, Jungheinrich, Liebherr, NMH, Siemens Energy, Swarovski Optik, Voestalpine. FORCAM und ENISCO mit weltweit rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten in der DACH-Region von den Standorten Böblingen, Heidelberg und Ravensburg aus. Internationale Geschäftsstellen befinden sich in Frankreich, den USA, China und Indien.

www.forcam.com und www.enisco.com

Presseanfragen:

Matthias Kasper
Forcam Enisco GmbH
M. +49 (0) 160 / 90 14 35 19
matthias.kasper@forcam.com

Medieninhalte



Die Lösung AC4DC bietet Shopfloor-Konnektivität der nächsten Generation: Die Software läuft auf industriellen Mini-PCs, was die Installation und das Management vereinfacht sowie Ausfallsicherheit und Cyber-Security verbessert. Fabrikteams konfigurieren und skalieren die Maschinenvernetzung zentral über ein Control Center in der Cloud. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/100391 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055034/100918543> abgerufen werden.